



Selbstverpflichtungserklärung

Verhaltensrichtlinie zur Prävention von sexualisierter Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit bei Blau-Weiss Buchholz e.V.

Ich verpflichte mich, aktiv dazu beizutragen, dass in der Kinder- und Jugendarbeit von Blau-Weiss Buchholz keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch und keine sexualisierte Gewalt möglich werden.

Ich übernehme Verantwortung für den Schutz der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor körperlichem und seelischem Schaden.

Ich gehe mit allen Kindern und Jugendlichen respektvoll, verantwortungsbewusst und wertschätzend um.

Ich achte ihre Intimsphäre sowie ihre persönlichen Schamgrenzen und respektiere diese ebenso bei anderen Vereinsmitgliedern.

Ich werde meine Rolle und Position als Vertrauens- oder Autoritätsperson nicht für sexuelle Kontakte oder andere Formen von Machtmissbrauch ausnutzen.

Mir ist bewusst, dass jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen eine strafbare Handlung darstellt und disziplinarische sowie strafrechtliche Konsequenzen nach sich zieht.

Ich beziehe aktiv Stellung gegen sexistisches, diskriminierendes und übergriffiges Verhalten – sowohl verbal als auch nonverbal.

Ich spreche grenzverletzendes Verhalten offen an, dulde keine Vertuschung und stelle mich schützend vor betroffene Kinder und Jugendliche.

Im Falle von beobachteten oder vermuteten Grenzverletzungen und Übergriffen informiere ich unverzüglich die zuständigen Ansprechpersonen im Verein und ziehe fachliche Unterstützung hinzu. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen hat für mich oberste Priorität.

Ich bestärke Kinder und Jugendliche darin, ihre Anliegen und Sorgen zu äußern, und informiere sie altersgerecht über ihre Rechte auf Schutz, Beteiligung und Förderung im Sport.